

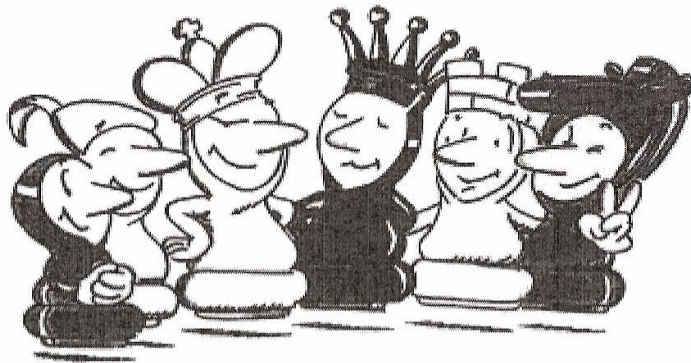
SCHACHTAKTIK

Training zur Erhöhung des taktischen Sehvermögens

Stellungsanalyse

Stellungsurteil

Stellungsplan



„Jede Kombination zielt daraufhin, an einem bestimmten Punkt mit bestimmten Figuren zuerst zu sein, ehe der Gegner Gelegenheit findet, auch seine Truppen dorthin zu werfen bzw. seine bedrohten Figuren durch Rückzug zu retten. Tempo, Tempo heisst es; wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“ (Kurt Richter)

Verwendete Schachausdrücke

Feldband: senkrechte, waagrechte oder schräge Feldanordnung auf dem Schachbrett.

Linie: senkrecht Feldband

Reihe: waagrechtes Feldband

Diagonale: schräges Feldband

Rückzugsfeld: Feld, welches einer Figur die Möglichkeit bietet, sich einer drohenden Gefahr zu entziehen.

Verwandlungsfeld: Feld auf der Grundreihe, auf welcher die Verwandlung eines Bauern in eine Figur erfolgt

Vormarschfeld: Feld im gegnerischen Lager, auf welchem der Freibauer steht (ausser Verwandlungsfeld)

Steine: Anderer Ausdruck für das weisse bzw. schwarze Material der beiden Spielpartner (je ein König, sieben Figuren, acht Bauern)

Feldbandfiguren: Schwerfiguren und Läufer (auch Langschrittler oder Linienfiguren)

Schwerfiguren: Dame und Türme

Leichtfiguren: Läufer und Springer

Grundreihenschutzfigur: Schwerfigur auf der Grundreihe im eigenen Lager zu deren Verteidigung

Grundreihenverteidiger: Leichtfigur auf der Grundreihe im eignen Lager zu deren Verteidigung oder Figur, die nicht auf der Grundreihe im eigenen Lager steht

Verwandlungshelfer: Steine, welche die Verwandlung eines eigenen Freibauern fördern sollen

Verwandlungsverteidiger: Steine, welche die Bauernverwandlung bekämpfen

Stellungsplan im Bereich der Schachtaktik

STELLUNGURTEIL
Gegnerische Taktische Schwäche

Unsicherer König
Beengter König
Exponierte Figurenstellung
Verwandlungsstellung
Gabelstellung
Bindung
Feldbindung
Schwache vorletzte Reihe
Schwache Grundreihe
Aufdeckungsstellung
Fesselungsstellung
Feldaufdeckungsstellung
Feldfesselungsstellung

STELLUNGSPLAN
Taktischer Angriff

Mattangriff
Mattangriff
Exponierter Figurenangriff
Verwandlungsangriff
Gabelangriff
Bindungsangriff
Bindungsangriff
Angriff in der vorletzten Reihe
Grundreihenmattangriff
Aufgedeckter Angriff
Fesselungsangriff
Aufdeckung mit oder ohne Desperadozug
Erzwungene Bewegung des gefesselten Steins vom Fesselungsfeld

Schachgebotsstellung

Schachangriff mit gleichzeitigem Matt,
mit nachfolgendem Zugrecht, mit
Vertreibung, mit Selbstfesselung, mit
gleichzeitiger Felderkontrolle u. a.
Direktangriff mit Mattdrohung, mit
Zeitgewinn, mit Vertreibung, mit
Selbstfesselung, mit nachfolgender
Feldbesetzung u. a.

Direktangriffsstellung

Grundgesetze der Schachtaktik

- > Man muss mit den eigenen Steinen stärkste Drohungen aufstellen.
- > Man muss mit den gegnerischen Steinen spielen.
- > Man darf dem Gegner keine Zeit für einen guten Verteidigungszug lassen.

Taktische Wendungen für das Spiel mit den eigenen Steinen:

Aufdeckung: Eigener Stein verlässt eigenes offenes Feldband.

Gabel: Eigner Stein besetzt Feld und bedroht gleichzeitig mehrere gegnerische Objekte.

Fesselung: Eigener Stein besetzt Feldband und verhindert dadurch das Verlassen dieses Feldbandes durch einen gegnerischen Stein.

Vorpostenblockade: Eigener Stein besetzt Feld und verhindert dadurch den gegnerischen Bauernaufzug.

Unterbrechung: Eigner Stein versperrt gegnerisches Feldband mit bzw. ohne gleichzeitigen Angriff gegen die Feldbandfigur.

Feldräumung: Eigener Stein verlässt Feld zugunsten eines wichtigeren eigenen Steins.

Feldbandräumung: Eigener Stein verlässt Feldband zugunsten eines wichtigeren gleichen Feldbandes.

Taktische Wendungen für das Spiel mit den gegnerischen Steinen:

Vernichtung: Gegnerischer Stein muss das Schachbrett verlassen und dadurch die Kontrolle aller Punkte aufgeben.

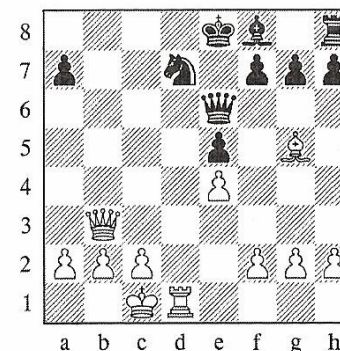
Vertreibung: Gegnerischer Stein muss sein Feld verlassen, dadurch die Kontrolle entscheidender Punkt preisgeben und gleichzeitig durch Fluchzug ein neues, nachteiliges Feld besetzen.

Lenkung: Gegnerischer Stein muss ein Feld verlassen, dadurch die Kontrolle entscheidender Punkte preisgeben (Ablenkung) und gleichzeitig durch Schlagzug ein neues, nachteiliges Feld besetzen (Hinlenkung).

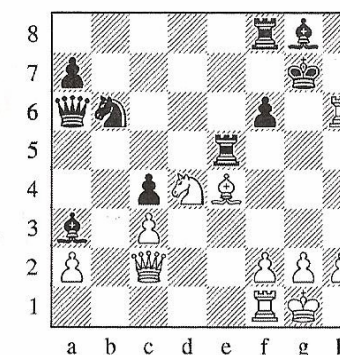
Selbstfesselung: Gegnerischer Stein muss sein Feld verlassen, dadurch die Kontrolle entscheidender Punkte preisgeben und gleichzeitig durch Sperrzug ein nachteiliges Feldband betreten, wobei er noch zusätzlich seine Wirksamkeit verliert.

Verstellung: Gegnerischer Stein muss ein neues Feld als hindernder Stein besetzen

Feldbandöffnung: Gegnerischer Stein muss sein Feldband verlassen zu Ungunsten eines nachteiligen Feldbandes.

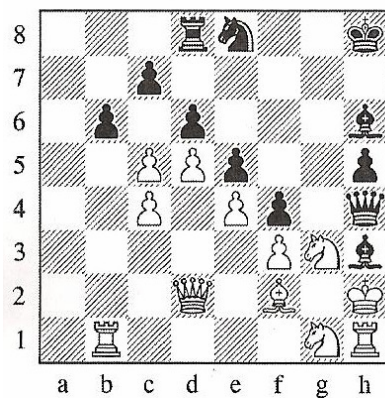


Morphy - Konsultanten
Paris 1858 (W)



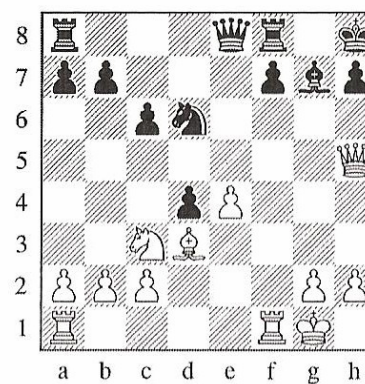
Löwenfisch - Freymann
Leningrad 1925 (W)

Aufdeckung



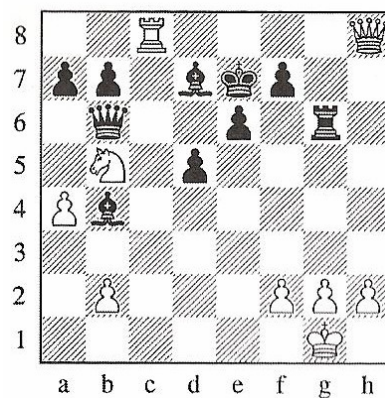
Blaushtein - Daniel
Naumburg 2002 (S)

Vorpostenblockade

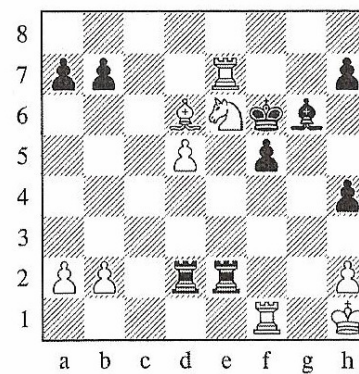


Fischer - Benkö
New York 1963/64 (W)

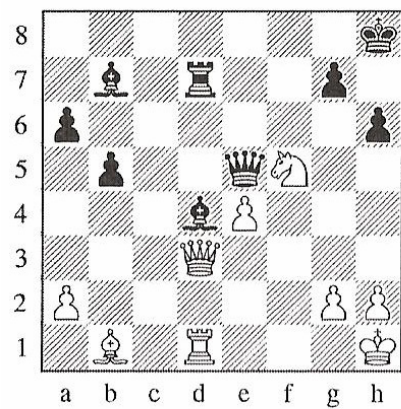
Gabel



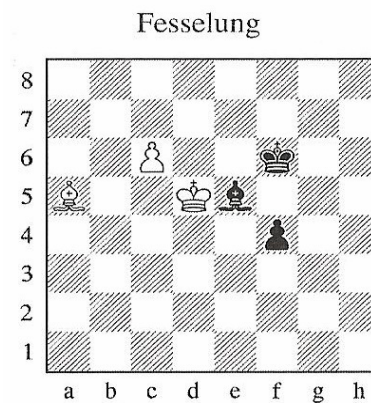
Tal - N. N.
UdSSR 1964 (W)



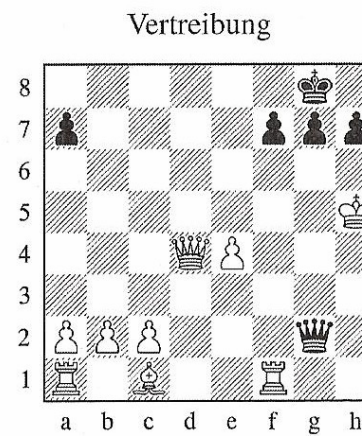
Tschigorin - Steinitz
Havanna 1892 (W)



Popiel - Marco
Monte Carlo 1902 (S)

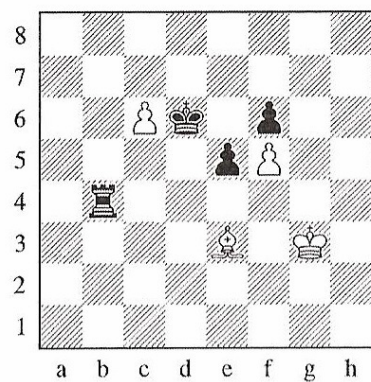


Lehrbeispiel: Neistadt
Moskau 1980 (W)



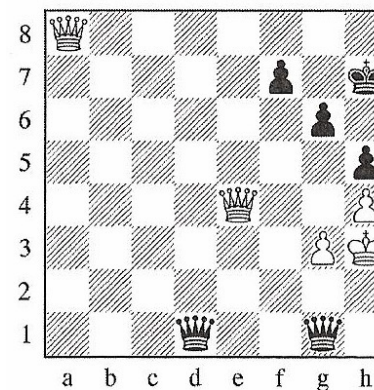
Zambelly - Maroczy
Fernpartie 1897/98 (S)

Lenkung



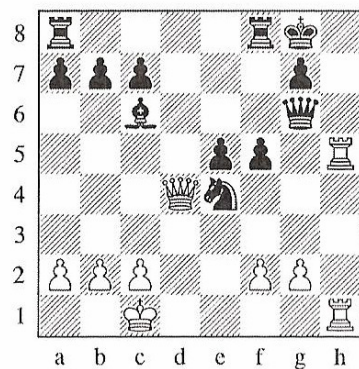
Vidmar - N.N.
Simultanspiel 1936 (W)

Selbstfesselung



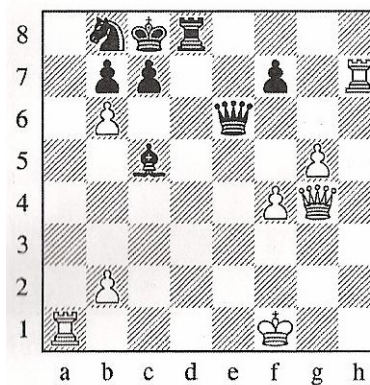
Capablanca - Aljechin
Buenos Aires 1927 (S)

Verstellung



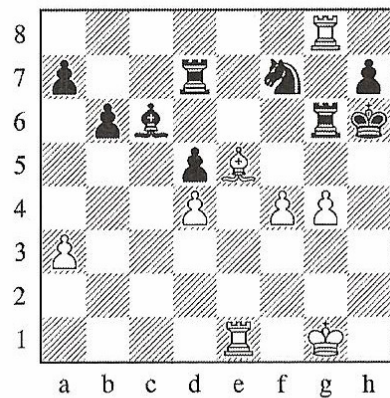
Aljechin - Mindeno (Variante)
Simultanspiel Holland 1933 (W)

Feldbandöffnung



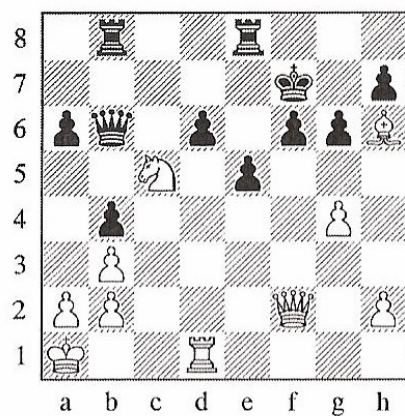
Hayden - Samuel (Variante)
Brighton 1946 (W)

1. Vergrößerung der Wirksamkeit
der Mattgeber



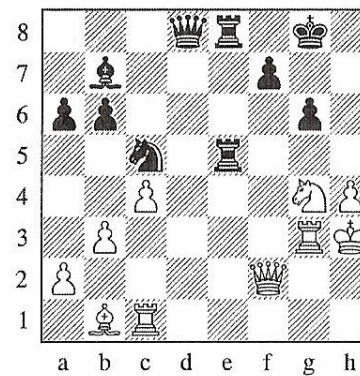
Mackay - Crudy
London 1984 (W)

2. Zerstörung des Königsver-
steckes



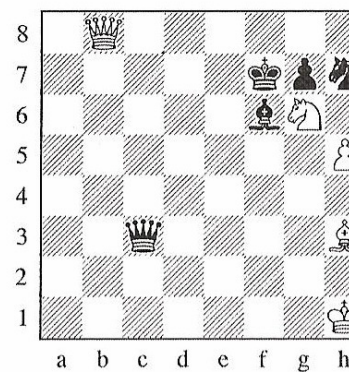
Platz - Lampe
Halle 1957 (W)

3. Vernichtung des letzten
Königsverteidigers



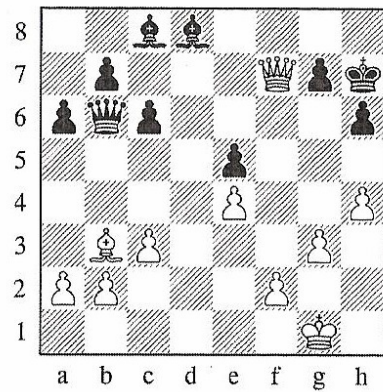
Shekow - Gerkow
Bulgarien 1984 (S)

4. Erzwungene Königsbewegung
auf das Mattfeld



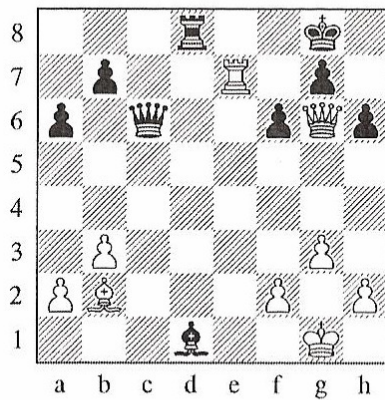
Z. Polgar
1986 (W)

5. Kontrolle des letzten
Fluchtfeldes



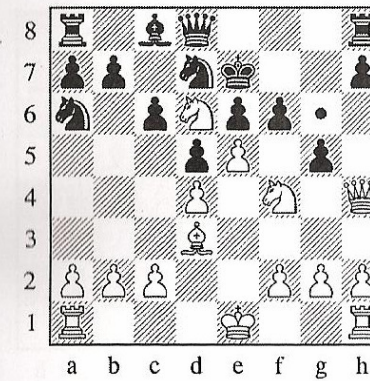
Smyslow - Ljublinski (Variante)
Moskau 1947 (W)

6. Feldräumung des
Mattpunktes



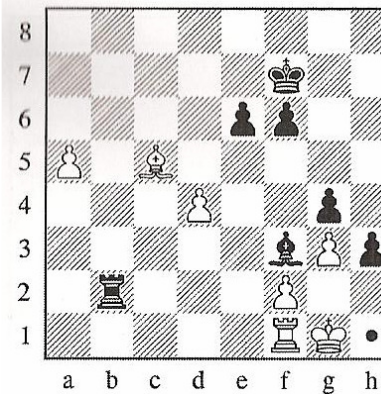
E. - Rellstab
Berlin 1933 (S)

7. Angriff gegen den Verteidiger
des Mattpunktes



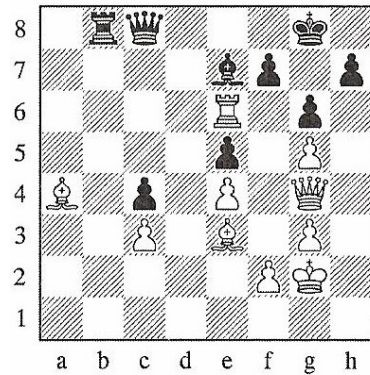
Speyer - Couvée
Amsterdam 1902 (W)

8. Feldbandfreilegung zum
Mattpunkt



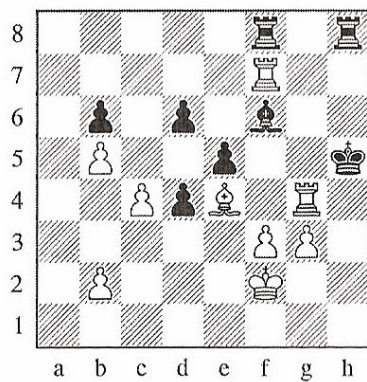
Letelier - Smyslow
Havanna 1967 (S)

9. Herausbildung der
exponierten Figur



Fischer - Shocron
Mar del Plata 1959 (W)

10. Herausbildung der
ungedeckten Figur



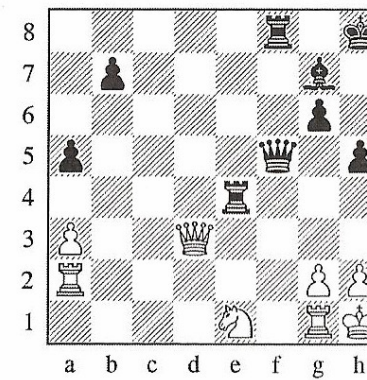
Kolarow - Franz
Erfurt 1955 (W)

11. Herausbildung der
ungedeckten Figur



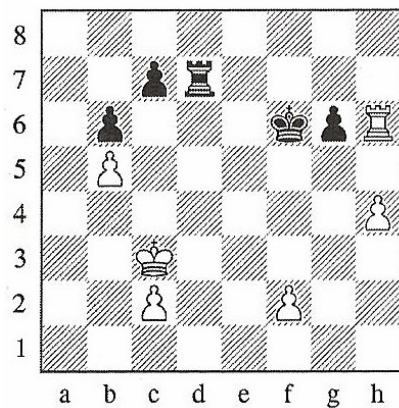
Hort - Portisch
Madrid 1973 (W)

12. Herausbildung der
ungedeckten Figur



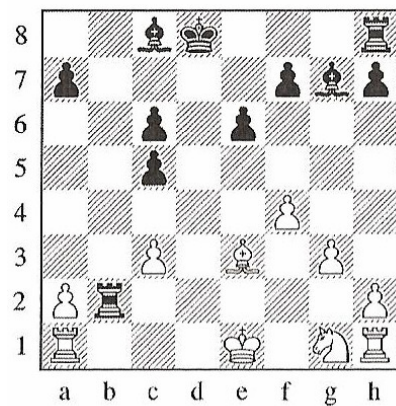
Hägloff - B. Andersson (Variante)
Fernpartie Schweden 1968/69 (S)

13. Angriff gegen die
ungedeckte Figur



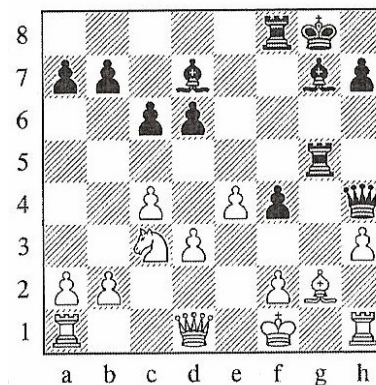
Vogt - Berndt
Berlin 1936 (S)

14. Doppelangriff gegen die
ungedeckte Figur



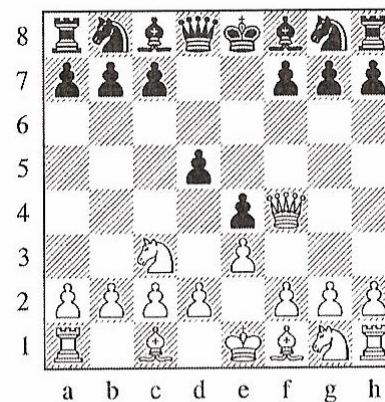
Mattison - Millers
Karalauci 1926 (W)

15. Herausbildung der wenig
beweglichen Figur



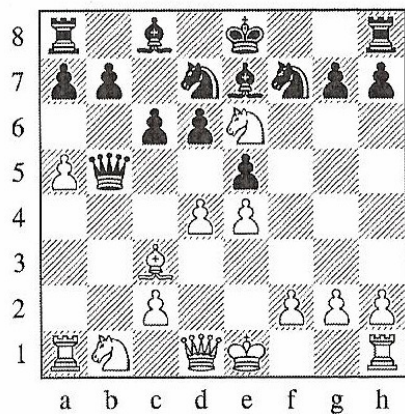
Frauenfelder - Daniel
Naumburg 2002 (S)

16. Angriff gegen die wenig
bewegliche Figur



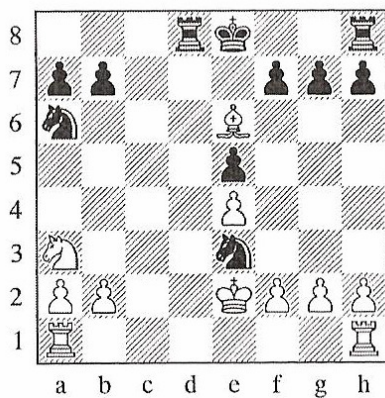
M. - Dr. Künzel

17. Doppelangriff gegen die wenig bewegliche Figur



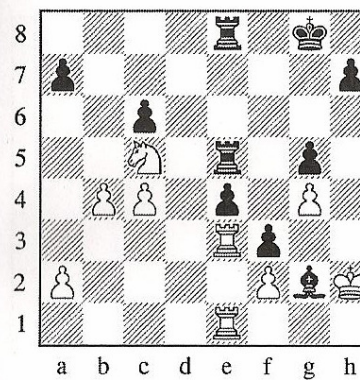
Leonardt - N. N. (Variante)
(W)

18. Entzug des letzten Rückzugsfeldes der wenig beweglichen Figur



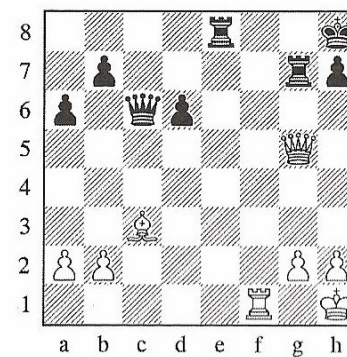
Sämisch - Ernst
Berlin 1935 (W)

19. Herausbildung der veropferten Figur



Ott - Bozdoghina
Rumänien 1962 (S)

20. Nachweis der Fehlerhaftigkeit des Opferspiels



Cholmow - Lein
UdSSR 1961 (S)